AKTIONSKREIS **FRÖHLICHES KUNTERBUNT**

Hilfe für Kinder und Familien in Togo, Indien und Brasilien

2. FKB-Rundbrief 2021

Liebe FKB-Freunde,
neue Berichte aus Togo vom Schulbau in Mazada und von der Verwendung des Sozialfonds der Schule in Bindila liegen vor und die Sternsingeraktion konnte trotz aller Schwierigkeiten in veränderter Form durchgeführt werden.

Pater Michel berichtet: Collègebau in Mazada - 12.1.2021
„Ich bin gerade von Mazada zurückgekommen. Meine Verbindung mit dem Computer ist schwierig. Ich schicke Ihnen neue Bilder.

Nach den Weihnachtsferien haben die Abschlussarbeiten am Bau begonnen. Alles läuft gut. In 3 Wochen und maximal einem Monat werden die vier Schulsäle fertig sein. Vielen Dank für alles. Pater Michel“.

Collègebau in Mazada - 20.1.2021 - Ende der Woche beginnt der Anstrich

Die Verputzarbeiten schreiten gut und schnell voran.

Verputzen der Decke – Leerrohre für Stromkabel sind vorhanden, auch wenn es zurzeit noch keinen Strom gibt.

Die Verputzarbeiten sind so gut wie abgeschlossen, innen wie außen

Die Maler werden anfangen zu tünchen, wenn der Putz getrocknet ist.

Wenn das Schulgebäude fertig ist, werden wir mit der Einrichtung der Schulsäle mit Möbel und der Ausstattung mit Lehrmittel beginnen. Das Geld, das Sie bereits geschickt haben reicht noch für die Einrichtung und Ausstattung.

Wir warten dann auf die Finanzmittel für die sanitären Anlagen für Jungen und Mädchen. Wenn Sie die Finanzmittel haben und uns das Ok geben, werden wir damit sofort beginnen. Vielen Dank für alles.
P. Michel“

Hinweis: Das FKB hat beim Innenministerium in Mainz je einen Antrag auf Zuschuss für die Sanitäranlagen und den Wasserturm gestellt. Nach Auskunft des MDI (Ministerium des Inneren) wird unser Antrag für die Sanitäranlage bearbeitet. Wenn der Minister dem Antrag zustimmt, womit man rechnen kann, erhält das FKB einen Zuschuss von 5.000 €. Mit den Restfinanzmitteln des FKB und dem Zuschuss kann dann die Sanitäranlage gebaut werden.
Wenn am Jahresende noch Mittel vorhanden sind, können wir auch beim Wasserturm-projekt mit einem Zuschuss rechnen.

Um das Projekt Collège Mazada fertigzustellen benötigen wir insgesamt noch folgende Finanzmittel:

Ein Gebäude mit drei Klassenräumen, Büroraum, ein Lehrerzimmer	51.401 €
Ausstattung: Computer, Drucker, Lehr- und Lernmittel	2.461 €
Möbel für Schulsäle und Büro	2.878 €
Kosten für das zweite Schulgebäude	**56.740 €**
Ein Wasserturm mit Polytank 5.000 Liter und Solarpumpe	11.118 €

Eine Regenwassersammelstelle	5.102 €
Benötigte Mittel zur Fertigstellung des Projekts Collège Mazada	**72.960 €**

Wegen der noch fehlenden Finanzmittel hat das FKB deshalb bei zwei Stiftungen weitere Zuschussanträge gestellt. Wir hoffen auf Unterstützung der Stiftungen. Jedoch erhält man die Förderung meist nur, wenn man entsprechende Eigenmittel aufbringt. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit noch eingehenden Spenden diese Voraussetzungen erfüllen können, auch wenn es dazu noch etwas Zeit braucht.

Verteilung von Schulpaketen an benachteiligte Kinder der Grundschule Bindila, die wir 2018 gebaut haben

2020 hat das FKB für die Schule in Bindila einen Sozialfond geschaffen. Dies hielten wir nach dem Jahresbericht 2019 der Schule für nötig. Bindila liegt an der Grenze zu Ghana und ist von größeren Städten weit entfernt. Es gibt auch keine direkte Verbindungsstraßen von der Nationalstraße, der Hauptverkehrsader, die vom Süden in den Norden führt. Die Menschen leben in der Hauptsache von der Landwirtschaft und sind Selbstversorger. Nur wenige haben zusätzliche Einnahmenquellen. Eltern sind oft so arm, dass sie ein Schulgeld von 2,00 Euro im Jahr nicht aufbringen können. Deshalb haben wir im Mai 2020 für einen Sozialfond der Schule Bindila 500 € überwiesen.

Arme Kinder sollen eine Grundausstattung bekommen und das Schulgeld für sie bezahlt werden. Auch zwei freiwillige Hilfs-Lehrer, die schlecht bezahlt werden, erhalten zu Weihnachten eine kleine Unterstützung von ca. 15 Euro. Wie schon berichtet reicht das Schulgeld nicht für einen gerechten Lohn der Lehrer. Statt 40 – 50 Euro erhalten sie im Monat nur 15 Euro. Deshalb helfen die Eltern den Lehrern bei ihrer Feldarbeit.

Der Steyler Pater Wojtek Minta, den wir durch unsere Besuche kennen, haben wir gebeten, zusammen mit dem Schulleiter, einem Lehrer und dem Schulkomitee festzulegen nach welchen Kriterien die Sozialfondmittel eingesetzt werden und welche Kinder die Unterstützung erfahren sollen. Wegen Corona dauerte etwas länger.

Ich danke Herrn Etienne Schmitt herzlich für die Übersetzung der handschriftlichen französischen Texte.

„Rechenschaftsbericht vom 6.1.2021 über die Verteilung von Schulpaketen an benachteiligte Schüler der Schule in Bindila.

Bei einem Vorbereitungstreffen wurde ein Komitee gebildet, aus dem neuen Schuldirektor Herrn Badida Kadamiena, Herr Arnold, dem ehemaligen Schuldirektor, einem Lehrer der Schule, dem Pfarrer von Tindjassi Pater Wojtek, dem Präsidenten des Vereins der Schuleltern, und dem Präsidenten des Verwaltungsausschusses der Grundschulen.

In der Mitte Steyler Missionar und Pfarrer Wojtek Minta von Tindjassi bei dem wir bei der Einweihung der Grundschule Bindila zu Gast waren. Links und rechts der alte und neue Direktor der Schule und weitere Komiteemitglieder

Von diesem Komitee wurde folgendes beschlossen:

1. Der Schuldirektor erstellt die erforderliche Liste des anzuschaffenden Schulmaterials.
2. Eine Kommission begründet, welche benachteiligten Kinder von beiden Dörfern ausgewählt werden.

Die Beschlüsse wurden sofort umgesetzt und die Materialien eingekauft“.

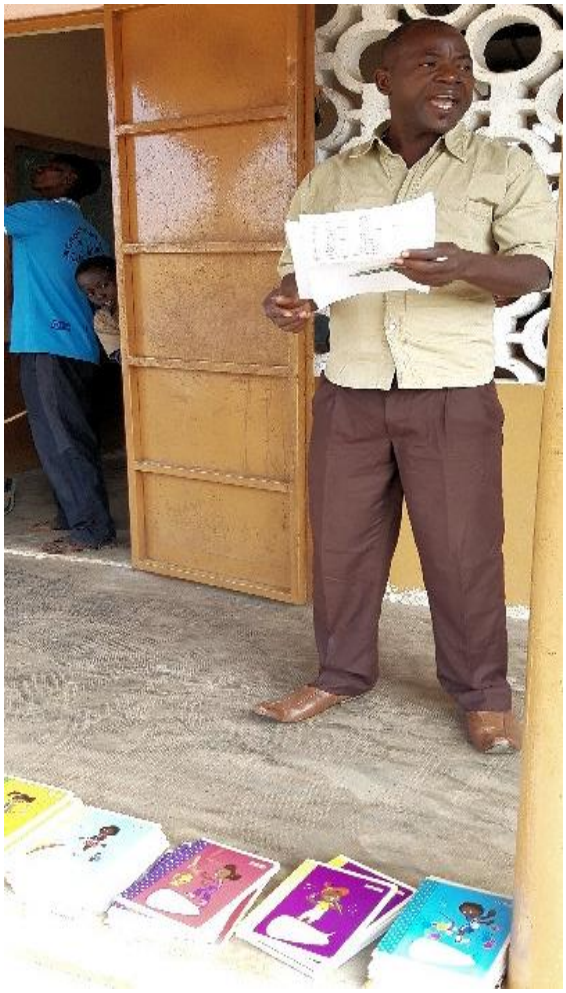
Das Komitee berichtet weiter: „Auch in diesem Jahr hat ihr Verein "Aktionskreis Fröhlicher Kunterbunt" seine Liebe zu den Dörfern Bindila und Moussoukoudjou, die eine gemeinsame Schule bilden, erneut mit einer Spende bewiesen (500,-- Euro = 332.450 F CFA).

Am 18.11.2020 fand die Verteilung der Schulpakete an benachteiligte Schüler der Schule in Bindila statt.

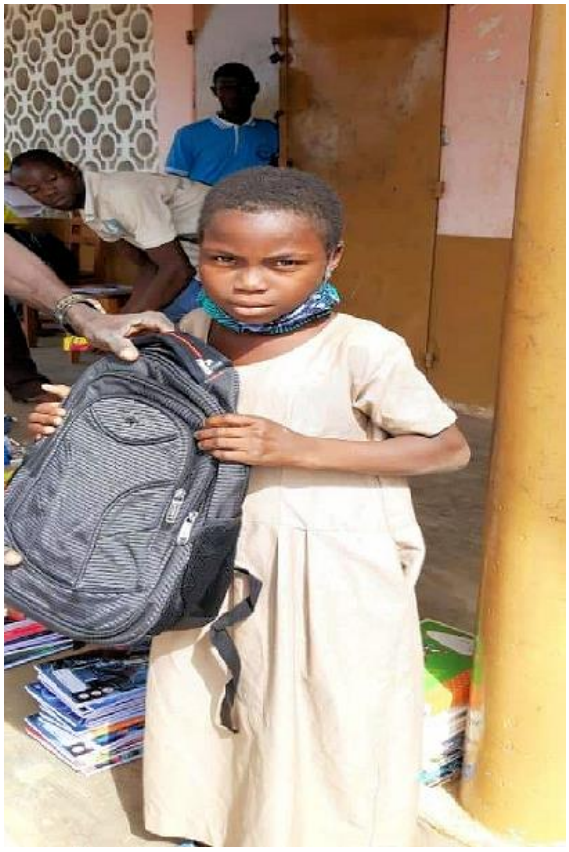
Derr Sozialfond kommt den armen Kindern zugute. Mit der Spende wurden für 49 Schüler*Innen Rucksäcke und verschiedene Schulmaterialien wie z.B. Hefte, Schreibmaterial, Farbstifte und Bücher gekauft.

Die Kinder von Bindila und Moussoukoudjou warten auf die Übergabe des Schulrucksacks und der Schulmaterialien

Die Verteilung der Schulsachen beginnt



Direktor Herrn Badida Kadamiena ruft die Kinder zum Empfang der Schulsachen Auf:



Die Kinder können ihr Glück kaum begreifen und nehmen schüchtern ihr Geschenk entgegen

Es war ein großartiger Tag für die Schüler*Innen und die begünstigten Eltern, die mit einem Lächeln im Gesicht gekommen waren, um diese kostbaren Schulmaterialien zu empfangen. Im Vorfeld war es notwendig über eine faire Auswahl und Ausgabe nachzudenken.

Diese sehr bemerkenswerte Spende von 332.450 F CFA, 5oo Euro, wurde auf die zwei Dörfer möglichst gerecht verteilt. Die Spende zeugt von der Liebe und Großzügigkeit Ihrer Vereinigung gegenüber den beiden Dörfern. Angesichts der Bedeutung für die beiden Dörfer, Schüler und Eltern möchten sich die Dörfer Bindila und Moussoukoudjou herzlich bedanken. Der allmächtige Gott segne Sie und gebe Ihnen Kraft bei der Ausführung ihrer Arbeit“.

Die alte und die neue Schule – Bildungschancen wurden Wirklichkeit

Wer die Schule unterstützen möchte, kann dies gerne tun (Spendenstichwort Bindila).

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN

20✳C+M+B+21

Sternsinger von Bad Bergzabern und umliegenden Orten bedanken sich. Leider durften die Sternsinger Corona bedingt nicht von Haus zu Haus ziehen, weil die Gruppen höchstens aus zwei Haushalten sein durften. Es gab drei Ausnahmen. Sie warfen, wie alle anderen Austräger, die Segensstreifen in die Briefkästen der Haushalte. Auch sie durften nicht singen, sondern konnten nur die Segensstreifen in die Briefkästen werfen. Hoffen wir, dass die Sternsinger im nächsten Jahr ihren Haussegen wieder persönlich vorbeibringen können.

Befürchtungen, dass in diesem Jahr weniger Spenden zusammen kommen könnten, trafen nicht ein. Herzlichen Dank an alle Spender*Innen, die in einer schwierigen Zeit Menschen, die unsere Unterstützung brauchen, nicht vergessen haben.

Herzliche Grüße vom Fröhlichen Kunterbunt

Hans Erich Klein

Info / Kontakt Fröhliches Kunterbunt:
06343-2266 www.fkb-bza.de info@fkb-bza.de
https://www.facebook.com/FKB-Bad-Bergzabern-500102183819870/

Spenden: AK Fröhliches Kunterbunt e.V.
Sparkasse SÜW, IBAN DE18 5485 0010 0026 0038 89
VR Bank SWW, IBAN DE11 5489 1300 0000 5005 00